

An die  
AfD-Kreistagsfraktion

nachrichtlich  
CDU-Kreistagsfraktion  
SPD-Kreistagsfraktion  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
FDP-Kreistagsfraktion  
Kreistagsfraktion Die LINKE  
Gruppe im Kreistag FUW/Piraten  
und die fraktionslosen Kreistagsmitglieder

### **Einsatz eines Sicherheitsdienstes im Kreishaus**

#### **Ihre Anfrage vom 24.07.2017 (Anlage 1)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre o. a. Anfrage beantworte ich wie folgt:

Die Kreisverwaltung ist eine große Verwaltung mit einem jährlichen Besucheraufkommen von mehreren 10.000 Besuchern.

Seit 2015 ist es im Straßenverkehrsamt sowie im Ausländeramt insgesamt zu vier ernsteren sicherheitsrelevanten Vorfällen gekommen, von denen insgesamt 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unmittelbar betroffen waren; hierbei handelte es sich in allen Fällen um Bedrohungen einzelner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

In drei Fällen wurden die Konflikte durch Einschaltung der Polizei gelöst; in einem Fall hat der Betroffene das Kreishaus auf Hinwirken seines Sohnes freiwillig verlassen. Personen kamen in keinem der Fälle zu Schaden.

In allen 4 Fällen wurde seitens des Rhein-Sieg-Kreises Strafanzeige erstattet, in 3 Fällen ein Hausverbot erteilt und in einem Fall erfolgte eine Gefährderansprache durch die Polizei.

Insgesamt ist zu beobachten, dass das Verhalten gegenüber Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der öffentlichen Verwaltungen zunehmend fordernder, aggressiver und rücksichtsloser wird. Auch die Besucher des Kreishauses sind hierdurch mitgefährdet.

Dies geht u.a. auch aus Berichten der Stadt Bonn und des Kreises Gütersloh (Messerangriff – Anlage 2) hervor. Immer mehr Verwaltungen setzen daher einen Sicherheitsdienst ein, um insbesondere auch präventiv, Bürgerinnen und Bürger sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besser zu schützen.

Der Sicherheitsdienst hier im Haus soll für Ordnung sorgen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor möglichen Übergriffen schützen. Er kann hinzugezogen werden, um Eskalationen vorzubeugen, z.B. wenn problematische Gespräche anstehen.

Zudem macht der Sicherheitsdienst Rundgänge im ganzen Kreishaus, sorgt dabei u.a. auch noch dafür, dass Durchgänge und Rettungswege im Falle eines hohen Besucheraufkommens freigehalten werden und kann bei kritischen Situationen von jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter der Kreisverwaltung über einen Notruf hinzugeholt werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long horizontal stroke at the end.

(Schuster)